

**REG.eV**

www.regev-rossdorf.de

Roßdorfer Energie-Gemeinschaft e.V.

Bericht zum Vortrag „Strom sparen im Haushalt“ am 23.07.2015 um 19:30 Uhr im Elisabeth-Haus

Zur Eröffnung stellte der Vereinsvorsitzende, Dr.-Ing. Andreas Seeberg fest, dass dies bereits der vierte Vortrag im Rahmen der Reihe „Energiewende in Roßdorf!“ ist und er stellte Herrn Rösch als ausgewiesenen Experten vor, der nicht nur Vorträge für die Energiesparaktion Hessen hält, sondern auch als Energieberater für die Verbraucherzentrale im Raum Bensheim tätig ist und noch ein Ingenieurbüro im Bereich Heizung betreibt.

Der Vortrag von Herrn Rösch beleuchtete folgende Fragen:

1. Warum Strom sparen?
2. Wo wird der Strom verbraucht?
3. Was darf eine höhere Geräteeffizienz kosten?
4. Welche Stromstipps gibt es zu den einzelnen Verbrauchsbereichen
5. Ökostrom beziehen oder Solarstrom selbst erzeugen?

Er hatte eine effiziente Heizungspumpe sowie einige Messgeräte zur Ermittlung des Stromverbrauchs als Anschauungsmaterial dabei. Er beantwortete geduldig die zahlreichen Fragen der Zuschauer, so dass die Veranstaltung fast zwei Stunden dauerte. Zum Schluss wies Claus Nintzel vom Vorstand noch darauf hin, dass eines der gezeigten Verbrauchsmessgeräte kostenlos in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden kann.

Bauarbeiten zur Errichtung der Windräder auf dem Tannenkopf haben begonnen

Am 22. Juli 2015 waren wir Gäste der Energiekommission der Gemeinde Roßdorf zur Klärung von Details zu einer gemeinsamen Veranstaltung im Oktober. Bürgermeisterin Christel Sprößler informierte die Kommission ebenso wie uns über Details zu den geplanten Windrädern auf dem Tannenkopf.

Anderthalb Stunden zuvor hatte uns die GGEW AG mitgeteilt, dass am Montag, 27. Juli 2015 der offizielle Baubeginn ist (Herichtung der Wege, insbesondere der Grenzschnaise als Verbindung von der Abfahrt Roßdorf-Ost der B26/B38 bis zum südlich gelegenen Windrad-Standort).

Bereits in der Woche davor wurde mit den ersten Nebenarbeiten zur Vorbereitung des Baus begonnen. Zum Schutze einiger Bäume der Hauptschnaise wurden diese bereits um wenige Meter an den Rand der Kurvenbereiche versetzt. Um eine sichere Versorgung der verpflanzten Bäume zu gewährleisten, übernimmt der Bauhof der Gemeinde gegen Entgelt die Bewässerung der Pflanzen in der nächsten Zeit. Ferner wurden die Seitenstreifen der Grenzschnaise gemäht und Vermessungen durchgeführt (Nebenarbeiten siehe Bild von links nach rechts).



Weitere geplante Termine:

- ab 31. August Bau der Kabeltrasse von den Windrädern zur Trafostation am Sportzentrum
- ab 10. September Fundamente anlegen
- ab 28. Oktober die Errichtung der ersten Windkraftanlage

Die Termine können sich je nach Witterung beschleunigen oder verzögern.

Wir planen in Abstimmung mit der GGEW AG, am 19. September 2015 einen Spaziergang zur Besichtigung der Baustelle für alle Bürger anzubieten.

Ferner wurde mitgeteilt, dass die GGEW AG eine Betreibergesellschaft gegründet hat, nämlich die GGEW WP Roßdorf GmbH & Co. KG. Zur Absicherung etwaiger Ansprüche der Gemeinde wurde bereits eine zusätzliche Bürgschaft der GGEW AG gestellt und der Gemeinde ausgehändigt.

REG.eV, Claus Nintzel, Vorstandsmitglied